

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2020

Kreisklinik Wertingen

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.9 am 12.11.2021 um 10:03 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	6
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	6
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	6
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	6
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	6
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	8
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	8
A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	8
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	9
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	9
A-10 Gesamtfallzahlen	9
A-11 Personal des Krankenhauses	10
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	10
A-11.2 Pflegepersonal	10
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	11
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	14
A-12.1 Qualitätsmanagement	14
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	14
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	15
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	18
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	18
A-13 Besondere apparative Ausstattung	20
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	21
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	21
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	21
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	22
B-[1].1 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	22
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	22
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	23
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	23
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	23
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	23
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	23
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	23

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	23
B-[1].11 Personelle Ausstattung	24
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	24
B-11.2 Pflegepersonal	24
B-[2].1 Innere Medizin	25
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	25
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	26
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	27
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	27
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	31
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	34
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	34
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	34
B-[2].11 Personelle Ausstattung	35
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	35
B-11.2 Pflegepersonal	35
B-[3].1 Allgemeine Chirurgie	37
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	37
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	38
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	39
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	40
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	43
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	47
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	48
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	48
B-[3].11 Personelle Ausstattung	50
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	50
B-11.2 Pflegepersonal	50
Teil C - Qualitätssicherung	52
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	52
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	52
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	52
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	52
C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr	52
C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	52
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	52
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	52
C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr	53

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2020:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungs-Verfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungs-Verfahren hat die Pandemie im Jahr 2020 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2020 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2020 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Kreisklinik Wertingen

Einleitungstext

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

hochwertige Medizin, Pflege und Therapie zeichnen sich durch hohe Qualität aus. Wenn Sie sich als Patient oder Angehöriger über uns oder unser Krankenhaus informieren wollen, nimmt zu Recht die Frage nach der Qualität einen großen Raum ein.

Qualität ist unser Versorgungsauftrag, folgend daher unser Anspruch, der unser tägliches Handeln prägt. Was bedeutet dies für Sie?

Qualität ist für uns kein abstrakter Begriff, sondern gelebte Praxis. Wir achten darauf, dass wir im gesamten Behandlungsprozess –beginnend von der Aufnahme bis weit über die Entlassung hinaus – nicht nur die vom Gesetzgeber definierten Vorgaben, sondern ebenso die hochangelegten Maßstäbe, die wir uns selbst setzen, stringent und transparent einhalten. Unsere kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind von ihrer Aufgabe überzeugt und

arbeiten disziplinenübergreifend eng zusammen, mit dem Ziel, die Qualität im Klinikalltag nicht nur messbar, sondern auch für Sie als Patient erlebbar zu machen. Ziel für uns ist es, eine gute medizinische Versorgung in einem Umfeld zu bieten, das persönlich und individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Zahlreiche Ergebnisse unserer Qualitätsbemühungen und umfangreiche Informationen zu unserer Leistungsfähigkeit und zu unserem Leistungsangebot können Sie im aktuellen Qualitätsbericht so nachlesen, wie das der Gesetzgeber für alle Krankenhäuser in Deutschland vorgibt. Auf unserer Internetseite www.khdw.de finden Sie ebenso weiterführende und interessante Informationen.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

Ihr Uli-Gerd Prillinger

Geschäftsführer der Kreiskliniken

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Michael Tartsch
Position	Projektleiter Qualitätsmanagement
Telefon	08272 / 998 - 306
Fax	08272 / 998 - 110
E-Mail	michael.tartsch@khdw.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Uli-Gerd Prillinger
Position	Geschäftsführer
Telefon.	09071 / 57 - 219
Fax	09071 / 57 - 234
E-Mail	uli-gerd.prillinger@khdw.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	https://www.khdw.de
------------------	---

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Kreisklinik Wertingen
Institutionskennzeichen	260970355
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	773632000
alte Standortnummer	00
Hausanschrift	Ebersberg 36 86637 Wertingen
Postanschrift	Ebersberg 36 86637 Wertingen
Telefon	08272 / 998 - 0
E-Mail	info@khdw.de
Internet	https://www.khdw.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
PD Dr. med. Markus Weißkopf	Ärztlicher Direktor, Chefarzt der Chirurgie und Unfallchirurgie mit Schwerpunkt Wirbelsäulenchirurgie	08272 / 998 - 219	08272 / 998 - 218	markus.weisskopf@khdw.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Josef Graf	Pflegedienstleiter	08272 / 998 - 129	08272 / 998 - 110	josef.graf@khdw.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Barbara Jahn-Hofmann	Betriebsdirektorin	08272 / 998 - 208	08272 / 998 - 111	barbara.hofmann@khdw.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	Landkreis Dillingen a.d. Donau
Art	öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus?	trifft nicht zu
---	-----------------

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP04	Atemgymnastik/-therapie	im Rahmen der Physiotherapie
MP06	Basale Stimulation	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Case Management
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	MP17: nur Case Management
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Physiotherapie
MP26	Medizinische Fußpflege	externer Anbieter
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	externer Anbieter
MP45	Stomatherapie/-beratung	extern
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	externe Kooperation
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		
NM50	Kinderbetreuung		Kooperation
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM68	Abschiedsraum		
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Stephan Fischer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Technik, Fachkraft für Arbeitssicherheit
Telefon	09071 / 57 - 8240
Fax	
E-Mail	stephan.fischer@khdw.de

A7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäreinrichtungen	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF21	Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF24	Diätische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienste	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	
BF38	Kommunikationshilfen	
BF39	Informationen zur Barrierefreiheit auf der Internetseite des Krankenhauses	siehe www.khdw.de
BF40	Barrierefreie Eigenpräsentation/Informationsdarbietung auf der Krankenhaushomepage	
BF41	Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	
HB17	Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer	
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner	
HB21	Altenpflegerin, Altenpfleger	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	117
-------------------	-----

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	5389
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	13008

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	32,90
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	32,90
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	32,90

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	15,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,80
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	15,80
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	5,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,80
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,80

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	5,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,80
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,80

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	126,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	126,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00

Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	126,25

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	54,19
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	54,19
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	54,19

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	8,02
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,02
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	8,02

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	11,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	11,55

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	8,90
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,90
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	8,90
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Diätassistentin und Diätassistent (SP04)
Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)
Anzahl Vollkräfte	3
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	3
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Sozialpädagogin und Sozialpädagoge (SP26)
Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	5
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta (SP32)
Anzahl Vollkräfte	2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie (SP42)
Anzahl Vollkräfte	2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0

Stationäre Versorgung	2
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch- technischer Laboratoriumsassistent (MTLA) (SP55)
Anzahl Vollkräfte	7
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	7
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch- technischer Radiologieassistent (MTRA) (SP56)
Anzahl Vollkräfte	4
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik (SP61)
Anzahl Vollkräfte	8
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	8
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Philip Schaal
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Projektleiter Qualitätsmanagement
Telefon	09071 57 8265
Fax	09071 57 234
E-Mail	philip.schaal@khdw.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	QM-Beauftragte
Tagungsfrequenz des Gremiums	bei Bedarf

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement
---	--

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
--	--

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	DP-Reanimation 1 2013-07-29
RM05	Schmerzmanagement	ST-Pflege 13 Umgang mit Schmerzen 2010-10-06
RM06	Sturzprophylaxe	ST-Pflege 06 Sturzprophylaxe 2010-03-30
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	ST-Pflege 01 Dekubitusprophylaxe 2011-09-01
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	FI337 Genehmigung von freiheitsentziehenden Maßnahmen 2015-07-24
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	DA-Bü 04 Handhabung von Medizinprodukten 2010-05-31

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	FI195 Präoperative Checkliste 2017-10-13
RM18	Entlassungsmanagement	Häuserübergreifender Prozess Entlassmanagement 2018-09-20

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	bei Bedarf
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	z.B. OP-Checkliste vor operativen Eingriffen

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2009-09-23
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	monatlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
---	--

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Externe Kooperation & Beratung mit 4 Präsenztagen
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	2	
Hygienefachkräfte (HFK)	1	
Hygienebeauftragte in der Pflege	4	Mitarbeiter mit Kurs
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission		halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	PD Dr. med. Markus Weißkopf
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Direktor, Chefarzt der Chirurgie und Unfallchirurgie mit Schwerpunkt Wirbelsäulenchirurgie
Telefon	08272 998 219

Fax	08272 998 218
E-Mail	markus.weisskopf@khdw.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Kein Einsatz von zentralen Venenverweilkathetern?	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaut	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaprofylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
--	--

Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	Nein

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> CDAD-KISS <input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS <input checked="" type="checkbox"/> MRSA-KISS <input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	MRE-Netzwerk Landkreis Dillingen a.d. Donau	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Bronze	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	monatlich	AEMP-Zentralisierung 08/2019 in Dillingen
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	monatlich	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Verfahrensanweisung MP – FM 01 Umgang mit Lob, Anregung und Beschwerden (“LAuB-Management“)

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Grundregeln des LAuB-Managements
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Meinungskarte, Patientenfragebogen (KKB), E-Mail (info@khdw.de), Kontaktformular
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Beschwerde entgegennehmen / Eingangsbestätigung innerhalb 3 Werktage
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<ul style="list-style-type: none"> ◦ LAuB-ManagerIn unter Einbeziehung der Geschäftsführung und des Qualitätsmanagements
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Briefkasten / Beschwerdebox
Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<ul style="list-style-type: none"> ◦ gemeinsamer Fragebogen der Klinik-Kompetenz-Bayern eG ◦ http://www.klinik-kompetenz-bayern.de/
Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> nein	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Barbara Jahn-Hofmann	Betriebsdirektorin	08272 998 208	08272 998 111	barbara.hofmann@khdw.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	ja – Arzneimittelkommission
---	-----------------------------

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit	eigenständige Position für Arzneimitteltherapiesicherheit
Name	Dr. Matthias Schneider
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Versorgungsapotheke
Telefon	09071 2481
Fax	
E-Mail	info@schwaben-apo.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	1
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	0
Kommentar/ Erläuterung	Kooperation mit regional ansässiger Apotheke (Versorgungsapotheke)

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur AMTS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Therapieempfehlungen zur kalkulierten Initialtherapie mit antimikrobiellen Substanzen 2021-07-28	
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input checked="" type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> andere Maßnahme 4-Augen-Prinzip	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input checked="" type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	Coronarangiographie
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung		Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	extern
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA68	Offener Ganzkörper-Magnetresonanztomograph		Ja	extern
AA69	Linksherzkatheterlabor	Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße	Ja	FFR-Diagnostik

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen

an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet.		
Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung
Stufe 1	Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe	

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.	nein
Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.	nein

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2600
Art der Abteilung	Belegabteilung

Leitende Belegärztin/Leitender Belegarzt

Name	Dr. med. Axel Schertel
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Belegarzt bis zum 31.03.2017
Telefon	08272 / 998 - 155
Fax	08272 / 998 - 111
E-Mail	info@khdw.de
Strasse / Hausnummer	Ebersberg 36
PLZ / Ort	86637 Wertingen
URL	

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

keine Angaben

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

keine Angaben

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

keine Angaben

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung**B-11.1 Ärzte und Ärztinnen****Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)**

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

B-11.2 Pflegepersonal**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte	0,36
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,36
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,36
Fälle je VK/Person	

B-[2].1 Innere Medizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Innere Medizin
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Franz von Hoch
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt für Innere Medizin/ Kardiologie
Telefon	08272 / 998 - 220
Fax	08272 / 998 - 223
E-Mail	franz.vonhoch@khdw.de
Strasse / Hausnummer	Ebersberg 36
PLZ / Ort	86637 Wertingen
URL	

Name	Dr. med. Ralph Schulze
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt für Innere Medizin/ Kardiologie
Telefon	08272 / 998 - 220
Fax	08272 / 998 - 223
E-Mail	ralph.schulze@khdw.de
Strasse / Hausnummer	Ebersberg 36
PLZ / Ort	86637 Wertingen
URL	

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Diagnostik nicht invasiv und invasiv (Herzkatheter), Therapie konservativ und invasiv mit PCI, Ballons (auch DEB, Cutting-Ballon), Rotablator, Stents (BMS und DES), ante- und retrograde Rekanalisation
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	Diagnostik nicht invasiv (Echo, Bodyplethysmograph CT etc.) und invasiv Rechtsherzkatheter, Therapie konservativ, NIV und invasive Beatmung, Lyse und selektive intrapulmonalerterielle Lyse über PA-Katheter bei LAE
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	Therapie von strukturellen Herzerkrankungen bspw. Therapie von Vorhofseptumdefekte mit Schirmchenverschluss oder Verschluss des LAA über Katheter. Diagnostik u. a. mit 4D-Echo und 4D-TEE
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Diagnostik u. a. Farbduplex
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Diagnostik der Venen u. a. Farbduplex
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Außerhalb des Lysezeitfensters u. a. Farbduplex, Echokardiografie und TEE
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	u. a. Farbduplex und invasiv mit PTA der Nierenarterien mit Stents
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Diagnostik mit Sonographie, ÖGD, Koloskopie inklusive Probenentnahmen, Therapie mit Clipping von Blutungen, Polypabtragungen etc.
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Diagnostik mit Sonografie und CT
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Diagnostik mit Bodyplethysmografie, Bronchoskopie inkl. PE. Therapie konservativ, NIV und invasive Beatmung
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Diagnostik mit Sonografie und CT
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	Diagnostik mit Labor
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Diagnostik
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	Diagnostik mit Labor, Röntgen etc.
VI20	Intensivmedizin	hämodynamische nicht invasive und invasive Überwachung, NIV und invasive Beatmung, Langzeitbeatmung, Weaning
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Kooperation mit dem Klinikum Pasing

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI34	Elektrophysiologie	Schrittmacher-, ICD und CRTD/P-Implantationen im Haus, EPU in Kooperation mit dem Klinikum Pasing
VI35	Endoskopie	Gastroduodenoskopie, Sigmoido- und Koloskopie, Bronchoskopie
VI39	Physikalische Therapie	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	konservativ u. a. Farbduplex und CT
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	In Verbindung mit der Teleradiologie der Imaging Service AG, 82343 Niederpöcking
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	In Verbindung mit der Teleradiologie der Imaging Service AG, 82343 Niederpöcking
VR44	Teleradiologie	CT in Verbindung mit der Teleradiologie der Imaging Service AG, 82343 Niederpöcking

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2617
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I50	206	Herzinsuffizienz
I48	199	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
R07	164	Hals- und Brustschmerzen
I21	145	Akuter Myokardinfarkt
I10	106	Essentielle (primäre) Hypertonie
I20	99	Angina pectoris
N39	92	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
E86	88	Volumenmangel
J12	87	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
J44	87	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I25	81	Chronische ischämische Herzkrankheit
I11	77	Hypertensive Herzkrankheit
J18	72	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J22	56	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K29	52	Gastritis und Duodenitis
R55	44	Synkope und Kollaps
I35	38	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
I95	36	Hypotonie
A09	32	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
I47	29	Paroxysmale Tachykardie
I49	28	Sonstige kardiale Arrhythmien
I26	24	Lungenembolie
J98	24	Sonstige Krankheiten der Atemwege

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
B99	23	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
J20	22	Akute Bronchitis
G45	20	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
H81	19	Störungen der Vestibularfunktion
I44	19	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
A46	18	Erysipel [Wundrose]
L50	18	Urtikaria
A41	17	Sonstige Sepsis
E87	17	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
F10	16	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I80	16	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
J15	16	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
E11	15	Diabetes mellitus, Typ 2
K85	15	Akute Pankreatitis
R10	15	Bauch- und Beckenschmerzen
K59	13	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K21	11	Gastroösophageale Refluxkrankheit
R06	11	Störungen der Atmung
A04	10	Sonstige bakterielle Darminfektionen
K80	10	Cholelithiasis
R42	10	Schwindel und Taumel
D64	9	Sonstige Anämien
N13	9	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
I63	8	Hirninfrakt
K25	8	Ulcus ventriculi
K26	8	Ulcus duodeni
K57	8	Divertikulose des Darmes
N17	8	Akutes Nierenversagen
N20	8	Nieren- und Ureterstein
Z22	8	Keimträger von Infektionskrankheiten
A08	7	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
B02	7	Zoster [Herpes zoster]
I64	7	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
J00	7	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]
J40	7	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J45	7	Asthma bronchiale
D50	6	Eisenmangelanämie
K58	6	Reizdarmsyndrom
K64	6	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K92	6	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
T82	6	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
Z45	6	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
C34	5	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
I33	5	Akute und subakute Endokarditis
I42	5	Kardiomyopathie
K70	5	Alkoholische Leberkrankheit
R00	5	Störungen des Herzschlages
E10	4	Diabetes mellitus, Typ 1
F19	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
G40	4	Epilepsie
I34	4	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J06	4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J69	4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K51	4	Colitis ulcerosa
M54	4	Rückenschmerzen
R19	4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
T78	4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
U04	4	Schweres akutes respiratorisches Syndrom [SARS]
B34	< 4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
I45	< 4	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I51	< 4	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
J10	< 4	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N30	< 4	Zystitis
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R18	< 4	Aszites
S06	< 4	Intrakranielle Verletzung
S72	< 4	Fraktur des Femurs
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
B17	< 4	Sonstige akute Virushepatitis
B20	< 4	Infektiöse und parasitäre Krankheiten infolge HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit]
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C25	< 4	Bösartige Neubildung des Pankreas
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
E61	< 4	Mangel an sonstigen Spurenelementen
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
I24	< 4	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit
I31	< 4	Sonstige Krankheiten des Perikards
I40	< 4	Akute Myokarditis
I70	< 4	Atherosklerose
J02	< 4	Akute Pharyngitis
J11	< 4	Grippe, Viren nicht nachgewiesen
J13	< 4	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
J16	< 4	Pneumonie durch sonstige Infektionserreger, anderenorts nicht klassifiziert
J80	< 4	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K14	< 4	Krankheiten der Zunge
K22	< 4	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M10	< 4	Gicht
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M42	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
Q21	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
R05	< 4	Husten
R13	< 4	Dysphagie
R51	< 4	Kopfschmerz
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
A07	< 4	Sonstige Darmkrankheiten durch Protozoen
B48	< 4	Sonstige Mykosen, anderenorts nicht klassifiziert
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C82	< 4	Follikuläres Lymphom
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
C92	< 4	Myeloische Leukämie
D01	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Harnorgane
D46	< 4	Myelodysplastische Syndrome
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
D86	< 4	Sarkoidose
E03	< 4	Sonstige Hypothyreose
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E22	< 4	Überfunktion der Hypophyse
E23	< 4	Unterfunktion und andere Störungen der Hypophyse
E27	< 4	Sonstige Krankheiten der Nebenniere
E89	< 4	Endokrine und Stoffwechselstörungen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
F11	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F32	< 4	Depressive Episode
F41	< 4	Andere Angststörungen
F45	< 4	Somatoforme Störungen
G06	< 4	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G43	< 4	Migräne
I08	< 4	Krankheiten mehrerer Herzklappen
I36	< 4	Nichtreumatische Trikuspidalklappenkrankheiten
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
J01	< 4	Akute Sinusitis
J32	< 4	Chronische Sinusitis
J61	< 4	Pneumokoniose durch Asbest und sonstige anorganische Fasern
J85	< 4	Abszess der Lunge und des Mediastinums
J86	< 4	Pyothorax
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K35	< 4	Akute Appendizitis
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K65	< 4	Peritonitis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K72	< 4	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
K74	< 4	Fibrose und Zirrhose der Leber
K86	< 4	Sonstige Krankheiten des Pankreas
L03	< 4	Phlegmone
L27	< 4	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M96	< 4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
R14	< 4	Flatulenz und verwandte Zustände
R17	< 4	Hyperbilirubinämie, mit oder ohne Gelbsucht, anderenorts nicht klassifiziert
R20	< 4	Sensibilitätsstörungen der Haut
R21	< 4	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
R31	< 4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
R56	< 4	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
R63	< 4	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T39	< 4	Vergiftung durch nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika
T45	< 4	Vergiftung durch primär systemisch und auf das Blut wirkende Mittel, anderenorts nicht klassifiziert
T50	< 4	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
T63	< 4	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
Z20	< 4	Kontakt mit und Exposition gegenüber übertragbaren Krankheiten

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	646	Pflegebedürftigkeit
1-275	563	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-837	464	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
3-990	459	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-83b	315	Zusatzinformationen zu Materialien
8-930	288	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-052	265	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-98g	254	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
3-200	205	Native Computertomographie des Schädels
1-440	169	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-632	167	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-607	166	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
1-711	146	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
1-710	145	Ganzkörperplethysmographie
8-831	121	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-390	114	Lagerungsbehandlung
8-640	114	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-712	106	Spiroergometrie
3-222	94	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-800	89	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-152	76	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-650	69	Diagnostische Koloskopie
3-225	64	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-202	56	Native Computertomographie des Thorax
8-706	54	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-701	46	Einfache endotracheale Intubation
5-377	45	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
8-561	44	Funktionsorientierte physikalische Therapie
3-207	40	Native Computertomographie des Abdomens
9-200	37	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-266	36	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-444	32	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
6-002	32	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-810	29	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-771	24	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-844	20	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-620	17	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-934	17	Verwendung von MRT-fähigem Material
3-031	16	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
5-469	16	Andere Operationen am Darm
1-651	15	Diagnostische Sigmoidoskopie
5-452	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-144	12	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-153	12	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
5-378	11	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-132	11	Manipulationen an der Harnblase
1-843	10	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
3-220	9	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-900	9	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-642	9	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
1-273	8	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
3-203	8	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
1-279	7	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
5-311	7	Temporäre Tracheostomie
5-449	7	Andere Operationen am Magen
8-718	7	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung
8-931	6	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-631	5	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-853	5	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-221	5	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-228	4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-313	4	Inzision des Larynx und andere Inzisionen der Trachea
5-482	4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-995	4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-838	4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention an Gefäßen des Lungenkreislaufes
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-430	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-635	< 4	Diagnostische Jejunoskopie
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie
3-703	< 4	Szintigraphie der Lunge
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-572	< 4	Zystostomie
8-017	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-839	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-274	< 4	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung
1-425	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
1-557	< 4	Biopsie an Rektum und perirektalem Gewebe durch Inzision
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-715	< 4	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-051	< 4	Endosonographie des Ösophagus
3-131	< 4	Diskographie
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-208	< 4	Native Computertomographie der peripheren Gefäße
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-701	< 4	Szintigraphie der Schilddrüse
3-75x	< 4	Andere Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT)
3-824	< 4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-431	< 4	Gastrostomie
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-450	< 4	Inzision des Darmes
5-470	< 4	Appendektomie
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-489	< 4	Andere Operation am Rektum
5-491	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-610	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-824	< 4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-641	< 4	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-917	< 4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
8-981	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-275	62	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3-607	13	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
1-650	5	Diagnostische Koloskopie
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein

Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	13,2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	13,2
Fälle je VK/Person	198,25757

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,0
Fälle je VK/Person	654,25000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	27,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	27,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	27,5
Fälle je VK/Person	95,16363

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	4,52
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,52
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,52
Fälle je VK/Person	578,98230

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,65	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,65	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	1,65	
Fälle je VK/Person	1586,06060	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Stationen / eines Bereichs	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP03	Diabetes	
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].1 Allgemeine Chirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Allgemeine Chirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Thomas Moehrke
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Chirurgie und Unfallchirurgie
Telefon	08272 / 998 - 185
Fax	08272 / 998 - 186
E-Mail	thomas.moehrke@khdw.de
Strasse / Hausnummer	Ebersberg 36
PLZ / Ort	86637 Wertingen
URL	

Name	PD Dr. med. Markus Weißkopf
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Direktor, Chefarzt der Chirurgie und Unfallchirurgie mit dem Schwerpunkt Wirbelsäulenchirurgie
Telefon	08272 / 998 - 219
Fax	08272 / 998 - 218
E-Mail	markus.weisskopf@khdw.de
Strasse / Hausnummer	Ebersberg 36
PLZ / Ort	86637 Wertingen
URL	

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	Innere Medizin
VC06	Defibrillatoreingriffe	Innere Medizin
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Hernienchirurgie, Koloproktologie, Notfallchirurgie
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Gallenchirurgie
VC24	Tumorchirurgie	Im Rahmen eines akuten Abdomens
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Alle großen Gelenke
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Diagnostik und Überwachung bei SHT
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	HWS-Verletzungen
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Thoraxdrainagen
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Wirbelsäulenchirurgie
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	RM-Verletzungen, Frakturbehandlung, Endoprothetik
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Operative + konservative Frakturbehandlung, Endoprothetik
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	Operative + konservative Frakturbehandlung, Endoprothetik
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Operative + konservative Frakturbehandlung, Endoprothetik
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Operative + konservative Frakturbehandlung, Endoprothetik + arthroskopische Gelenkchirurgie
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Operative + konservative Frakturbehandlung, Endoprothetik
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Komplettes Spektrum
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Enpasssyndrome, CTS, Naht nach peripheren Verletzungen
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	Schmerztherapie
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	Nur konservative Behandlung
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Appendizitis, Cholezystitis, Hernien, Adhäsio lysen
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Proktologie
VC58	Spezialsprechstunde	BG-Sprechstunde, Privat-Sprechstunde, Hernien-Sprechstunde, Proktologie-Sprechstunde
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Komplettes Spektrum
VC66	Arthroskopische Operationen	Knie, Schulter
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	3 Intensivbetten

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC71	Notfallmedizin	Schockraum, Notarztstandpunkt, Notfallambulanz für KV- und BG-Notfälle
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	Lipome
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Kniegelenk
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO13	Spezialsprechstunde	BG-Sprechstunde, Privat-Sprechstunde
VO14	Endoprothetik	Hand, Ellenbogen, Schulter, OSG, Knie, Hüfte
VO15	Fußchirurgie	Hallux valgus, Zehendeformitäten, Traumaversorgung, Fußwurzelarthrodesen
VO16	Handchirurgie	Frakturbehandlung, Arthrodesen, Endoprothetik, Weichteil- und Sehnenverletzungen, M. Dupuytren, Schnellende Finger
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Modale Regionalverfahren, Katheterverfahren
VO19	Schulterchirurgie	Rekonstruktion, Trauma, Arthrose
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	Sporttraumatologie
VO21	Traumatologie	Außer Beckenchirurgie
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR06	Endosonographie	TEE
VR10	Computertomographie (CT), nativ	In Verbindung mit der Teleradiologie der Imaging Service AG, 82343 Niederpöcking
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	In Verbindung mit der Teleradiologie der Imaging Service AG, 82343 Niederpöcking
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	In Verbindung mit der Teleradiologie der Imaging Service AG, 82343 Niederpöcking
VR15	Arteriographie	Angiographie (Innere Medizin)
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	Bildwandler im OP
VR44	Teleradiologie	CT in Verbindung mit der Teleradiologie der Imaging Service AG, 82343 Niederpöcking

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2772
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M17	486	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	272	Rückenschmerzen
M16	195	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M75	141	Schulterläsionen
S72	110	Fraktur des Femurs
M19	86	Sonstige Arthrose
S06	84	Intrakranielle Verletzung
K40	80	Hernia inguinalis
M20	78	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
S32	78	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S52	66	Fraktur des Unterarmes
S82	58	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
K80	55	Cholelithiasis
M51	52	Sonstige Bandscheibenschäden
S42	48	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S22	45	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
K35	44	Akute Appendizitis
T84	39	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M48	36	Sonstige Spondylopathien
S30	31	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M23	30	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M80	29	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M42	22	Osteochondrose der Wirbelsäule
L02	21	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
T81	21	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
S80	20	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
M21	18	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
S00	18	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
A46	17	Erysipel [Wundrose]
K43	17	Hernia ventralis
L03	17	Phlegmone
M47	17	Spondylose
K57	16	Divertikulose des Darmes
K61	16	Abszess in der Anal- und Rektalregion
M40	16	Kyphose und Lordose
R19	15	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
M18	14	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
M96	14	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
K42	13	Hernia umbilicalis
K59	12	Sonstige funktionelle Darmstörungen
L05	11	Pilonidalzyste
S83	11	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
K64	10	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
M25	9	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S43	9	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S92	9	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
E11	8	Diabetes mellitus, Typ 2

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K56	8	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
M00	8	Eitrige Arthritis
R10	8	Bauch- und Beckenschmerzen
M24	7	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M41	7	Skoliose
S13	7	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
M06	6	Sonstige chronische Polyarthritis
M22	6	Krankheiten der Patella
M70	6	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S20	6	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S70	6	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
M62	5	Sonstige Muskelkrankheiten
M77	5	Sonstige Enthesopathien
S46	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S86	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
L72	4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L98	4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M43	4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M84	4	Veränderungen der Knochenkontinuität
S12	4	Fraktur im Bereich des Halses
S62	4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S76	4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K81	< 4	Cholezystitis
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M72	< 4	Fibromatosen
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S68	< 4	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
I50	< 4	Herzinsuffizienz
K36	< 4	Sonstige Appendizitis
K41	< 4	Hernia femoralis
K60	< 4	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M67	< 4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
Q78	< 4	Sonstige Osteochondrodysplasien
R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S27	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D16	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E86	< 4	Volumenmangel
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
I26	< 4	Lungenembolie
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J12	< 4	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K65	< 4	Peritonitis
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
K85	< 4	Akute Pankreatitis
M02	< 4	Reaktive Arthritiden
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis
M10	< 4	Gicht
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M15	< 4	Polyarthrose
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M60	< 4	Myositis
M61	< 4	Kalzifikation und Ossifikation von Muskeln
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
M87	< 4	Knochennekrose
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N21	< 4	Stein in den unteren Harnwegen
N34	< 4	Urethritis und urethrales Syndrom
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N43	< 4	Hydrozele und Spermatozele
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R33	< 4	Harnverhaltung
R55	< 4	Synkope und Kollaps
S10	< 4	Oberflächliche Verletzung des Halses

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S33	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S41	< 4	Offene Wunde der Schulter und des Oberarmes
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S91	< 4	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
T25	< 4	Verbrennung oder Verätzung der Knöchelregion und des Fußes
Z45	< 4	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-915	653	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
3-990	499	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-930	417	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-822	353	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
8-917	339	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
5-814	289	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-832	278	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
9-984	248	Pflegebedürftigkeit
5-820	236	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-800	203	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-839	199	Andere Operationen an der Wirbelsäule
8-910	197	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-781	186	Osteotomie und Korrekturosteotomie
3-203	183	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-786	176	Osteosyntheseverfahren
5-810	130	Arthroskopische Gelenkoperation
5-032	127	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
3-200	123	Native Computertomographie des Schädels
5-788	111	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
3-205	110	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-794	106	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-932	104	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-831	92	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-916	92	Temporäre Weichteildeckung
8-831	88	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-808	86	Offen chirurgische Arthrodese
5-530	81	Verschluss einer Hernia inguinalis
8-800	78	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-310	75	Aufwendige Gipsverbände
5-824	72	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-805	70	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-787	69	Entfernung von Osteosynthesematerial
1-503	68	Biopsie an Knochen durch Inzision
5-790	65	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-896	65	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-793	64	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-892	63	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-784	62	Knochen transplantation und -transposition
5-511	55	Cholezystektomie
5-83b	55	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-900	53	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-812	51	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-470	45	Appendektomie
5-835	45	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-894	44	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-837	41	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule
5-033	38	Inzision des Spinalkanals
3-207	34	Native Computertomographie des Abdomens
3-241	32	CT-Myelographie
8-190	31	Spezielle Verbandstechniken
3-225	30	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-785	30	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
3-131	28	Diskographie
5-836	28	Spondylodese
5-035	26	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute
5-986	25	Minimalinvasive Technik
5-829	24	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-83w	22	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-840	22	Operationen an Sehnen der Hand
8-98g	22	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-490	20	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-813	19	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-855	19	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
8-914	19	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
3-130	18	Myelographie
5-534	17	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-823	17	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
3-206	16	Native Computertomographie des Beckens
5-830	16	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-850	16	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-493	15	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-782	15	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-792	15	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-821	15	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-706	15	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-803	13	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk
8-812	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-811	12	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-859	12	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-803	12	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
1-632	11	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-052	11	Transösophageale Echokardiographie [TEE]

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-202	11	Native Computertomographie des Thorax
5-031	11	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-469	11	Andere Operationen am Darm
5-895	11	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-897	11	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
1-654	10	Diagnostische Rektoskopie
5-030	10	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-826	10	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität
1-440	9	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	9	Diagnostische Koloskopie
8-152	9	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
3-223	8	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-535	8	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-536	8	Verschluss einer Narbenhernie
5-780	8	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-847	8	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
8-192	8	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
1-854	7	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-222	7	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-78a	7	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
5-795	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-827	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität
5-852	7	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-983	7	Reoperation
8-159	7	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-561	7	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5-783	6	Entnahme eines Knochentransplantates
5-796	6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-79a	6	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-79b	6	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-801	6	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-804	6	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-825	6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
8-158	6	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-200	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-201	6	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-543	5	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-802	5	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-902	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-900	5	Intravenöse Anästhesie
9-200	5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-266	4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-844	4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
5-846	4	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-851	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-865	4	Amputation und Exartikulation Fuß
5-899	4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-931	4	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
8-144	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-931	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-987	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-227	< 4	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-038	< 4	Operationen am spinalen Liquorsystem
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-791	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-797	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-815	< 4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk
5-854	< 4	Rekonstruktion von Sehnen
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-210	< 4	Brisement force
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-275	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand
5-636	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-856	< 4	Rekonstruktion von Faszien
5-869	< 4	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-178	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-837	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-83b	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-552	< 4	Biopsie an Gallenblase und Gallengängen durch Inzision
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
1-711	< 4	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-991	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung
5-036	< 4	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-181	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-349	< 4	Andere Operationen am Thorax
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-501	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-509	< 4	Andere Operationen an der Leber
5-539	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-572	< 4	Zystostomie
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-607	< 4	Inzision und Exzision von periprostatischem Gewebe
5-610	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-621	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-789	< 4	Andere Operationen am Knochen
5-806	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-809	< 4	Andere Gelenkoperationen
5-828	< 4	Implantation, Revision, Wechsel und Entfernung eines Knochenteilersatzes und Knochentotalersatzes
5-838	< 4	Andere komplexe Rekonstruktionen der Wirbelsäule
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-866	< 4	Revision eines Amputationsgebietes
5-86a	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
5-870	< 4	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-907	< 4	Revision einer Hautplastik
5-908	< 4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
5-921	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-924	< 4	Invasives neurologisches Monitoring
8-925	< 4	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
8-981	< 4	Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787	101	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	33	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-790	31	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-840	20	Operationen an Sehnen der Hand
5-530	15	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-796	14	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-056	12	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-492	12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-795	11	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-852	10	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	10	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-490	9	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
8-201	9	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-841	8	Operationen an Bändern der Hand
5-810	6	Arthroskopische Gelenkoperation
5-850	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-534	4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-780	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-844	4	Operation an Gelenken der Hand
5-897	4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-808	< 4	Offen chirurgische Arthrodesse
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
5-098	< 4	Vertikale Lidverlängerung
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-79b	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-855	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen-scheide
5-865	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß
5-881	< 4	Inzision der Mamma
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

 Ja Ja

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	13,9
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,9
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	13,9
Fälle je VK/Person	199,42446

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	6,0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	6,0
Fälle je VK/Person	462,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF28	Notfallmedizin	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	44,2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	44,2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	44,2
Fälle je VK/Person	62,71493

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	3,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,5
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,5

Fälle je VK/Person	792,00000
--------------------	-----------

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	2772,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP03	Diabetes	
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2020 von der Covid- 19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar/ Erläuterung
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	274		

C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Leistungsbereich	Kniegelenk-Totalendoprothesen
Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	ja
Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	274
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	314
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt	ja
Beginn der Leistungserbringung im Prognosejahr nach Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R) schriftlich mitgeteilt	Nein
Sondergenehmigung der Landesbehörden zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung erteilt	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	17
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	17

Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben

17

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr

8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
Innere Medizin	Kardiologie	Station 2	Nacht	100,00	2	
Innere Medizin	Kardiologie	Station 2	Tag	100,00	1	
Innere Medizin	Kardiologie	IMC	Nacht	100,00	0	
Innere Medizin	Kardiologie	IMC	Tag	100,00	0	

8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Innere Medizin	Kardiologie	Station 2	Tag	95,00	
Innere Medizin	Kardiologie	IMC	Tag	100,00	
Innere Medizin	Kardiologie	Station 2	Nacht	70,00	
Innere Medizin	Kardiologie	IMC	Nacht	100,00	